

	Objekt: Preußen: Friedrich II.
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.
	Inventarnummer: 18228413

Beschreibung

Der Jahrgang 1756 zeigt noch das Bildnis des sächsischen Kurfürsten und polnischen Königs.

Vorderseite: Brustbild August III. mit loseem Haar, Krone, Harnisch, Ordensband und Gewand nach rechts.

Rückseite: Gekrönter, runder, fünffeldiger, von Palmzweigen umgebener Wappenschild nach sächsisch-polnischer Art. Unten Wertangabe VI, darunter Münzstättenzeichen E.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.38 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1756
	wer	
	wo	Königsberg
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich II. von Preußen (1712-1786)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich August II. von Sachsen (1696-1763)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Brandenburg-Preußen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Osteuropa

[Zeitbezug] wann 18. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Heraldik
- König
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Sechsröscher (sächsisch-polnisch)
- Silber

Literatur

- Die Münzen Friedrichs II. (2012) Nr. 229.2/2173. Vgl. F. Freiherr von Schrötter, Das preußische Münzwesen im 18. Jahrhundert, II. Die Münzen aus der Zeit des Königs Friedrich II. des Großen (1904) Nr. 1090 (auf Rs. nach ARGENTEA kein Punkt, nach der Jahreszahl ein Punkt)..
- M. Olding, Die Münzen Friedrichs des Großen (2006) Nr. 213 a.